

Sonstiges extensiv genutztes Grünland frischer Standorte

Automatisch vom Programm zugeordnet:

Automatische Objekt-Nr. (Programm):

Los

FFH-Gebiet

WVN

KG-Nr.

j/n

Kurzhinweis zur Untergrenze (bitte KA lesen)
KE-spezifische Vegetationseinheit,
LRT 6510 und 6520 ausgeschlossen (vgl. Bg. 26, 32),
regelmäßig m ≥ 3 (oder andere Arten N ≤ 3),
typische Ausbildung der Untergrassschicht
Deckung Obergräser < 40 %

Kein Arrhenatherion (s. MM.6510) oder Polygono-Trisetion (s. MM.6520), die die LRT-Untergrenze nicht erreichen.

Fläche ≥ 250 qm, Breite > 5m (keine saumartigen Bestände)

Kopfdaten

Freie Kennung (fakultativ vom WVN zu vergeben)

Bitte ankreuzen

Kartiereinheit:

MM.EX ~

verantwort. Kartierer/in

Datum / ggf. mehrere

Teilnehmer/in Geländetermin

Basiserfassung

Bemerkung (fakultativ)

Pflegehinweise (fakultativ / bei Beauftragung)

Maßnahme:

Hinweis (freie Eingabe)

%

Bewertung

Arteninventar

Habitate/Strukturen

Beeinträchtigungen

Gesamt (Automatisch nach Pinnebergschema)

Schema

Gutachterl.

Bei gutachterlicher Abweichung von Bewertungsschema
Begründung(en) angeben:

Art: Artangabe erforderlich (Art) oder fakultativ (f), Fundpunkt setzen (FP).

Beeinträchtigungen/ Gefährdungen

Bewertungsschema: **WSt. A:** Objektfläche ≥ 75% nicht und ≤ 5% mittel / stark beeinträchtigt
WSt. B: Objektfläche ≥ 75% nicht oder max. gering, und ≤ 5% stark beeinträchtigt

Aufgeführt sind die häufigsten Beeinträchtigungen. Weitere sind anzugeben (vgl. Anhang 03).

<input checked="" type="checkbox"/> Code	Art	Int	%	<input checked="" type="checkbox"/> Code	Art	Int	%
000 Keine Beeinträchtigung			100	404 Vergrasung, Verfilzung, Vermoosung	f		
102 Vorrücken der Bebauung		m/s		405 Mähgut-/Mulchauflage		m/s	
185 Sonstige Neophyten	Art			410 Verbuschung / Einwanderung Bäume	Art		
186 Invasive Neophyten (Fundpunkt auf Kartell)	FP	m/s		422 Unterbeweidung	f		
188 Sonstige Störzeiger	Art			423 Überweidung	f		
195 Beschattung				424 Mahd zu spät / zu selten	f		
230 Umbruch, Ansaat	f	g/s		430 Mahd zu frühzeitig			
251 Bodenverdichtung d. Viehtritt	f			431 Vielschnitt oder zu häufige Mahd		m/s	
252 Bodenverdichtung d. Maschinen	f			441 Überdüngung / Eutrophierung unb. Urspr.	Art	m/s	
260 Übersaat, Nachsaat	Art			444 Ausbringen von Gülle		s	
360 Intensive Nutzung bis an d. Rand d. Obj.				730 Wildschweinwühlen und -suhlen			
400 Verbrachung	f						
402 Untypischer Dominanzbestand	Art	m/s		999 LRT-/BT-Verlust droht, akuter Handlungsbedarf! (Zeitnah bei Auftraggeber melden!)		s	

Vegetation und Habitate: Arten, Vegetationseinheiten, Nutzung auf S. 2

Habitate und Strukturen

Bewertungsschema

WSt. C: WSt. B nicht erreicht, verarmte Ausstattung gemessen am Standortpotenzial: homogener Bestand, Obergräser dominieren, krautarm, strukturarm

WSt. B: Typische Habitatausstattung: ≥ 2 der folgenden Parameter in guter Ausprägung: []AKT, []ABS, []AGO, []AMB&AUR

WSt. A: Reichhaltiges Vorkommen mit besonderen Habitaten: ≥ 3 der unter B genannten Parameter.

Zusätzlich ≥ 1 der folgenden Parameter: AKM, Säume, GFA, GFL, GFR, HHB, HME, besondere Flächenausdehnung

<input checked="" type="checkbox"/> Code	Art	Int	%	<input checked="" type="checkbox"/> Code	Art	Int	%
000 Keine Habitatangabe				AUR Deckung Untergräser ≥ 25 %			
ABL Magere und blütenreiche Säume	f			GFA Anstehender Fels			
ABS Blütenreicher Bestand [> 50 % Deckung]				GFL Große Felsblöcke (nicht wenn GFR)			
AFS Feuchte Säume	f			GFR An großen Felsblöcken reiches Offenland			
AGO Obergrassschicht sehr lückig bis fehlend				GGM Kleine Geländemulden			
AKM Kleinräumiges Mosaik				HEG Einzelgehölze/Baumgruppe	f		
AKP Kleinflächige Parzellierung				HEH Einreihige und schmale Hecken	f		
AKT Hohe Deckung typischer Kräuter (> 33 %)				HHB Hutebaum	Art		
AMB Mehrschichtiger Bestandsaufbau				HME Markanter Einzelbaum	Art		

